

## AMTLICHES

### Sprechzeiten der Stadt Calw mit Außenstellen

#### Stadtverwaltung Calw

(Telefonzentrale: 167 0 / Fax: 167 109)

Montag-Freitag 8.30-11.30 Uhr  
und donnerstags 14.00 - 18.30 Uhr

#### Einwohnermeldeamt Kernstadt

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8.30 - 11.30 Uhr  
Dienstag 7.00 - 14.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 - 18.30 Uhr

#### Ortsverwaltung Altburg -

**Schwarzwaldstraße 75 (Tel. 59091, Fax 6762)**

Montag, Mittwoch bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr  
Dienstag 15 - 18.30 Uhr, Dienstagvormittag geschlossen

#### Ortsverwaltung Hirsau -

**Aureliusplatz 10 (Tel. 9675 0, Fax 967522)**

Montag, Mittwoch bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr  
Dienstag 15 - 18.30 Uhr, Dienstagvormittag geschlossen

#### Ortsverwaltung Stammheim -

**Hauptstraße 24 (Tel. 93695-0, Fax 93695-95)**

Montag, Dienstag, Freitag 8.30 - 11.30 Uhr  
Dienstag 14.00 - 18.30 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 14.30 - 18.00 Uhr

#### Ortsverwaltung Holzbronn - Im Klösterle 4

(Tel. 07053 7475 und Fax 07053 6584)

Mittwoch 8.30 - 11.30 Uhr

#### Sprechstunden des Ortsvorstehers

Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr  
Außerhalb dieser Zeiten sind wir unter Tel. 07051 936950 bei der Ortsverwaltung Stammheim zu erreichen.

#### Verw.stelle Heumaden, Gerhart-Hauptmann-Str. 25

(Tel. 930212/Fax: 930213)

ggf. über Zentrale Stadtverwaltung Calw (Tel. 1670)

Montag 14.00 - 18.30 Uhr  
Mittwoch 8.30 - 12.30 Uhr  
Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

#### Verwaltungsstelle Wimberg, Ostlandstraße 11

Telefon 07051 966945

Montag 9.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

**Nachfolgende Service-Leistungen werden in den Ortsverwaltungen, der Verwaltungsstelle Heumaden und der Verwaltungsstelle Wimberg angeboten**

**Bitte benutzen Sie je nach Wohnort dieses Angebot vor Ort.**

- Personalausweise, Reisepässe und Kinderausweise
- An-, Ab- und Ummeldungen von Bürgern
- Fotokopien und Beglaubigungen
- Führungszeugnisse
- Melderegisterauskünfte
- Aufenthalts- und Meldebescheinigungen
- Ausgabe von Landesfamilienpässen
- Gewerbeangelegenheiten, An-, Ab- und Ummeldungen
- Entgegennahme von Fundsachen
- Anträge für Schwerbehindertenausweise
- Hundehaltung (An- und Abmeldung)
- Annahme von Führerscheinanträgen
- Annahme von Fischereischeinanträgen
- Annahme von Sozialhilfeanträgen
- Annahme von Wohngeldanträgen
- Annahme von Erziehungsgeldanträgen
- Annahme von Anträgen zur Rundfunkgebührenbefreiung

## Beteiligung der Öffentlichkeit bei der Stadtplanung

### Erneute Öffentliche Auslegung des Bebauungsplans "2. Bebauungsplanänderung Kimmichwiesen / Feldle" in Calw-Stammheim

Die Bebauungsplan-Änderung wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB), ohne Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, durchgeführt.

Das Plangebiet liegt im östlichen Bereich des Gewerbegebiets "Kimmichwiesen" und wird erschlossen durch die Gottlob-Bauknecht-Straße. Das Gewerbegebiet liegt in der Gemarkung Calw-Stammheim.

Der Planbereich wird begrenzt:

im Norden und Nordosten: durch das Flurstück 1654/1 (Gelände der Bundeswehrverwaltung),

im Osten: durch das Flurstück 1654/1 (Gelände der Bundeswehrverwaltung),

im Süden: durch die Flurstücke 1811 (Weg) und 1834/1 (Weg) und einer Teilfläche des Flurstücks 6048/6,

im Westen: durch die Flurstücke 6047, 6049, 6050, 6051, 6052, 6057/1, 6053 und durch eine Teilfläche der Gottlob-Bauknecht-Straße.

Der Geltungsbereich der 2. Bebauungsplanänderung entspricht dem Geltungsbereich der rechtskräftigen Bebauungsplanänderung Kimmichwiesen / Feldle vom 20.06.1988.

Der Planbereich ist in folgendem Kartenausschnitt dargestellt:



### Ziele und Zwecke der Planung

Für das Plangebiet existiert der Bebauungsplan "Bebauungsplanänderung Kimmichwiesen / Feldle", rechtskräftig seit dem 20.06.1988. Das Plangebiet ist derzeit als Gewerbegebiet (GE) festgesetzt. Es gilt die Baunutzungsverordnung aus dem Jahr 1977.

Geändert werden soll, aufgrund der Zielsetzungen des "Konzepts zur Steuerung von Vergnügungsstätten in der Stadt Calw" die im Gewerbegebiet zulässige Art der baulichen Nutzung.

Eingeschränkt bzw. geregelt werden soll die Zulässigkeit von Vergnügungsstätten.

Dieses erfolgt durch die teilweise Umstellung der Festsetzungen auf die aktuelle Fassung der Baunutzungsverordnung. Alle anderen Inhalte des Bebauungsplans bleiben unverändert.

Die bisher vorgesehenen einzelhandelsbezogenen Änderungen in Folge des Zentrenkonzepts sind nicht mehr Bestandteil der Planänderung, weshalb die erneute öffentliche Auslegung erfolgt.

Nach § 4a Abs. 3 BauGB wird eine verkürzte Auslegung durchgeführt. Umweltbezogene Informationen liegen nicht vor.

Der geänderte Planentwurf mit Begründung kann **vom 02. April bis einschließlich 18. April 2012** bei der Stadtverwaltung Calw (Technische Verwaltung), Salzgasse 8, Zimmer Nr. 104, von Montag bis Freitag während der üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen bei der Stadtverwaltung Calw, Stadtplanungsamt, Salzgasse 8-10, 75365 Calw abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, wenn die antragstellende Person nur Einwendungen macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Calw, 20.03.2012

gez. Ralf Eggert, Oberbürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

**Sitzung des Gemeinderates am Dienstag den 27.03.2012 um 18:00 Uhr im Kursaal Hirsau, Aureliusplatz 12, Hirsau.**

### Tagesordnung:

**TOP 1 Bürgerfragestunde**

**TOP 2 Bekanntgaben**

**TOP 3 Vorstellung der 43. Hermann-Hesse-Stipendiatin Frau Rosemarie Tietze**

*Die 43. Stipendiatin der Calwer Hermann-Hesse-Stiftung stellt sich vor. Frau Tietze ist deutsche Dolmetscherin und Übersetzerin. Für ihre Literaturübersetzungen aus dem Russischen wurde sie mehrfach ausgezeichnet.*

**TOP 4 Forstbetriebsplan 2012**

*Nach dem Landeswaldgesetz stellt das Forstamt für den Stadtwald jährlich einen Betriebsplan auf, der vom Gemeinderat zu beschließen ist. Der Forstbetriebsplan 2012 sieht einen Einschlag von 8.500 fm vor und ist mit dem städtischen Haushalt abgestimmt.*

**TOP 5 Kinderhaus Heumaden - Baubeschluss**

*Die Vielzahl anstehender Baumaßnahmen im Verhältnis zu den vorhandenen Gesamtmitteln im städtischen Haushalt veranlasste die Verwaltung nach weiteren Einsparpotentialen beim Projekt Kinderhaus Heumaden zu suchen.*

*Da die notwendigen Flächen nicht reduziert werden können, besteht nur die Möglichkeit*

*- auf Basis des vorhandenen Raumprogramms - die wirtschaftlichste Planungsvariante zu finden. Dies ist unter Beibehaltung der hohen Funktionalität der Planung gelungen.*

*Auf Basis der überarbeiteten Planung soll der Baubeschluss erfolgen.*

**TOP 6 7. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS) vom 14.12.2001**

**- Reduzierung der Niederschlagswassergebühr**

*Aufgrund der deutlichen Erhöhung der an die Abwasserbeseitigung angeschlossenen Flächen gegenüber der bisherigen Kalkulation kann die Niederschlagswassergebühr rückwirkend zum 01.01.2010 von 0,75 Cent je m<sup>2</sup> und Jahr auf 0,55 Cent je m<sup>2</sup> und Jahr gesenkt werden. Dazu ist eine Änderung der Abwassersatzung erforderlich.*

- TOP 7 Elternbeiträge für den Besuch der städtischen Kindergärten und der städtischen Schulkindbetreuungsgruppen**  
Die Elternbeiträge für die städtischen Kindertageseinrichtungen wurden zuletzt im Jahr 2006 erhöht. Die Erhöhung des Elternbeitrags für die Schulkindbetreuung (Kernzeitenbetreuung und Hort) liegt noch weiter zurück. Der Kultur-, Schul- und Sportausschuss hat dem Beschlussvorschlag für den Gemeinderat, die Beiträge sowohl für den Besuch der städtischen Kindertageseinrichtungen als auch für die Schulkindbetreuung zum 01.09.2012 zu erhöhen, zugestimmt.
- TOP 8 Wirtschaftsplan 2012 der Servicebetriebe der Stadt Calw (SBC)**  
Nach Vorberatung im Betriebsausschuss, in den Ortschaftsräten, den Stadtteilbeiräten und dem Gemeinderat soll in dieser Sitzung der Wirtschaftsplan 2012 endgültig festgestellt werden.
- TOP 9 Wirtschaftsplan 2012 der Stadtentwässerung Calw (SEC)**  
Nach Vorberatung im Betriebsausschuss, in den Ortschaftsräten, den Stadtteilbeiräten und dem Gemeinderat soll in dieser Sitzung der Wirtschaftsplan 2012 endgültig festgestellt werden.
- TOP 10 Verabschiedung des Haushalts 2012**  
Nach Vorberatung in den Ortschaftsräten, den Stadtteilbeiräten und dem Gemeinderat soll in dieser Sitzung die Haushaltssatzung einschließlich des Haushaltsplans 2012 beschlossen werden. In der Haushaltssatzung ist eine Erhöhung der Gewerbesteuer ab 01.01.2012 von 350 auf 370 Hebesatzpunkte vorgesehen. Bei der Verabschiedung des Haushalts halten die Fraktionsvorsitzenden ihre Haushaltsreden.
- TOP 11 Bedarfsplanung Kindergartenplätze für 3- bis 6-Jährige im Kindergartenjahr 2012/2013**  
Die Verwaltung informiert über die aktuelle Entwicklung der Kinderzahlen in Calw und gibt einen Überblick über den erforderlichen Bedarf an Kindergartenplätzen in diesem Kindergartenjahr sowie für das kommende Kindergartenjahr 2012/2013.  
Für das Kindergartenjahr 2011/2012 ist davon auszugehen, dass bis Juli 2012 nahezu alle zur Verfügung stehenden Kindergartenplätze belegt sein werden. Bei der Vorstellung der Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2012/2013 wird deutlich, dass im kommenden Kindergartenjahr allen Kindern mit einem Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz ein Platz zur Verfügung stehen wird.
- TOP 12 Bedarfsplanung Kleinkindplätze für 0- bis 3-Jährige im Kindergartenjahr 2012/2013**  
Ab dem 01. August 2013 haben alle Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz. Die Verwaltung berichtet über den aktuellen Ausbaustand und unterbreitet Vorschläge zum Ausbau von Kleinkindplätzen bis 2013.
- TOP 13 Änderung der Dienstanweisung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Calw in eine Satzung zur Regelung des Kostenersatzes**  
Die bisherige Dienstanweisung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Calw wird in eine Feuerwehr-Kostenersatzsatzung geändert. Die seitherige Dienstanweisung stammt aus dem Jahr 1995 und wurde 2011 als Euroanpassungssatzung geändert. Nach Änderung und Beschluss des Feuerwehrgesetzes im November 2009 und Veröffentlichung im März 2010 ist eine neue Grundlage für Kostenersatz der Feuerwehr entstanden. § 34 Kostenersatz Feuerwehrgesetz Baden-Württemberg. Daraufhin sind die kostenpflichtigen Leistungen für Personal und Geräte neu kalkuliert worden und entsprechend der neuen Kostensatzung aufgestellt worden.
- TOP 14 Änderungen der Dienstanweisung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der freiwilligen Feuerwehr Calw in eine Satzung zur Regelung des Kostenersatzes**  
Die bisherige Entschädigungssatzung für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr Calw ist im Jahr 1995 durch den Gemeinderat beschlossen und 2001 durch die Euro-Anpassungssatzung geändert worden. Nach Änderung der neuen Kostenersatzsatzung für die Feuerwehr sind die Entschädigungen für Feuerwehrangehörige neu angepasst worden.  
Sie gilt für Feuerwehrangehörige im Feuerwehrübungs- und Einsatzdienst sowie für Ausbilder, die Lehrgänge durchführen, und Feuerwehrangehörige mit Sonderfunktionen.
- TOP 15 Änderung der Satzung über die Bürgermedaille der Stadt Calw**  
Durch die Abschaffung des Ältestenrates muss die Satzung angepasst werden. Für die öffentliche Würdigung bürgerschaftlichen Engagements ist es nicht erforderlich, die Bürgermedaille in einem Material aus Gold zu verleihen. Aus redaktionellen Gründen wird die bisher nie verliehene Anstecknadel nunmehr ebenfalls aus der Satzung entnommen.
- TOP 16 Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen**
- TOP 17 Fensteraustausch Realschule Ostflügel - 3. Bauabschnitt und Hermann-Hesse-Gymnasium Haffnerbau - 1. Bauabschnitt**  
- Baubeschluss  
An den noch unsanierten Gebäudeteilen der Innenstadtsschulen im Entenschnabel und in der Haffnerstraße sollen in einem weiteren Bauabschnitt zunächst Fenster saniert werden. In den Folgejahren ist vorgesehen die restliche Gebäudehülle in Abschnitten energetisch aufzurüsten und zu sanieren.
- TOP 18 Turnhalle Hirsau - Sanierung Sportboden**  
- Baubeschluss  
In der Turnhalle in Hirsau ist vorgesehen in den Sommerferien den alten Sportbodenbelag zu entfernen und durch einen neuen zu ersetzen.  
Die Mängel und Unebenheiten im Bestand sind so beträchtlich, dass die Maßnahme keinen Aufschub mehr duldet.
- TOP 19 Anfragen**  
gez.  
Ralf Eggert  
Oberbürgermeister  
Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.  
Die Sitzungseinladung und die entsprechenden Vorlagen finden Sie auch im Internet unter [www.calw.de](http://www.calw.de) - Politik und Verwaltung.

## Allgemeinverfügung der Großen Kreisstadt Calw über verkaufsoffene Sonn- und Feiertage im Jahr 2012

Die Große Kreisstadt Calw erlässt aufgrund von § 8 Absatz 1 und 2 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) vom 14.02.2007 (GBl. S. 135) und § 44 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. November 2009 (GBl. S. 628) folgende Allgemeinverfügung:

### V e r f ü g u n g

- Die Verkaufsstellen (§2 LadÖG) in der Calwer Kernstadt (Bezirk Kernstadt) dürfen am 22.04.2012 von 12.00 bis 17.00 Uhr für den geschäftlichen Verkehr geöffnet sein. Darüber hinaus dürfen die Verkaufsstellen (§2 LadÖG) in der Calwer Kernstadt (Bezirk Kernstadt) am 03.10.2012 von 12:00 bis 17:00 Uhr für den geschäftlichen Verkehr geöffnet sein. Entsprechendes gilt für das gewerbliche Feilhalten von Waren außerhalb von festen Verkaufsstellen.

2. Die Verkaufsstellen (§2 LadÖG) **in Stammheim, Holzbronn und Heumaden (Bezirk Calw Ost)** dürfen **am 29.04.2012 von 12.00 bis 17.00 Uhr** für den geschäftlichen Verkehr geöffnet sein. Entsprechendes gilt für das gewerbliche Feilhalten von Waren außerhalb von festen Verkaufsstellen.
3. Die Verkaufsstellen (§2 LadÖG) **in Altburg, Wimberg, Speßhardt, Oberrieth, Alzenberg, Spindlershof, Hirsau, Weltenschwann und Erstmühl (Bezirk Calw West)** dürfen **am 14.10.2012 von 12.00 bis 17.00 Uhr** für den geschäftlichen Verkehr geöffnet sein. Entsprechendes gilt für das gewerbliche Feilhalten von Waren außerhalb von festen Verkaufsstellen.
4. Die Vorschriften des Arbeitsgesetzes und der Tarifverträge, des Mutterschutzgesetzes, des Jugendarbeitschutzgesetzes sowie des Betriebsverfassungsgesetzes bleiben unberührt.
5. Diese Allgemeinverfügung gilt am folgenden Tag der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 41 Landesverwaltungsverfahrensgesetz als bekannt gegeben.
6. Die Allgemeinverfügung kann mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung bei der Abteilung Öffentliche Ordnung, Bahnhofstr. 28, 75365 Calw, Zimmer Nr. 205 während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

**Begründung**

Die Veranstaltungen des Calwer Gewerbevereins "Oben ohne - unten Räder" am 22.04.2012 sowie der Herbstmarkt am 03.10.2012 im Bezirk Kernstadt, die Veranstaltung "Kimmich Open" am 29.04.2012 im Bezirk Calw Ost sowie die Veranstaltung "Altburger Herbst" am 14.10.2012 im Bezirk Calw West haben überörtliche Bedeutung und sollen eine Vielzahl von Besuchern anlocken. Daher wird im öffentlichen Interesse die befristete Ausnahme von den Ladenschlusszeiten erteilt.

Calw, den 23.03.2012  
Gez. Ralf Eggert  
Oberbürgermeister

**Hinweis nach § 68 Landeswaldgesetz (LWaldG) zur Borkenkäferbekämpfung**

Das Landratsamt Calw, Kreisforstamt, weist darauf hin, dass nach den Bestimmungen des Landeswaldgesetzes und des Pflanzenschutzgesetzes die Waldbesitzer verpflichtet sind, zur Abwehr von Waldschäden, insbesondere der Ausbreitung von Borkenkäfern, folgende Maßnahmen durchzuführen:

- sofortige Aufarbeitung der vom Käfer befallenen Bäume
- Aufarbeitung von geworfenen und gebrochenen Bäumen, sie werden sonst zu attraktivem Brutmaterial
- zügige Abfuhr der eingeschlagenen Hölzer bis spätestens Ende April 2012

Zur Ausführung dieser Maßnahmen setzt das Kreisforstamt gem. § 68 Abs. 1 LWaldG eine **Frist bis spätestens 05.05.2012**.

Sofern Privatwaldbesitzer zur Durchführung der Arbeiten nicht selbst in der Lage sind, kann das Forstamt diese gegen Kostenersatz selbst ausführen oder Unternehmer vermitteln.

Ersparen Sie uns im Interesse Ihres Waldeigentums forstaufsichtliche Anordnungen, die für Sie kostenpflichtig sind!

**Andere Ämter**

**Öffnungszeiten Entsorgungsanlagen und Recyclinghöfe**

**Öffnungszeiten November bis März  
Recyclinghof Zettelberg**

Dienstag und Donnerstag	geschlossen
Montag, Mittwoch und Freitag	13.00 bis 16.30 Uhr
Samstag	8.00 bis 12.30 Uhr

**Recyclinghof Simmozheim**

Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag	8.00 - 16.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr

**Öffentliche Waage**

Das Recyclingzentrum Kömpf in Calw betreibt eine öffentliche Waage. Zugelassen ist die Waage bis 50 t , sie ist 20 m lang.

**Bildung, Bücher, Schulen**

**Freie Evangelische Schule  
Nordschwarzwald e.V.**



**Grund-, Haupt- und Realschule**

**Streiten verbindet-Konflikte verstehen und lösen**

Wie kann Streit in Familien verbindend wirken, anstatt zu trennen? Dieser Frage ging Dr. Ulrich Giesekus in seinem Vortrag am 6. März nach. Der Psychologe verdeutlichte, dass es im Leben eines Menschen keine "Reifung ohne Reibung" geben könne. Wer Konflikte unter den Teppich kehre, verdränge diese lediglich, doch im Unterbewusstsein seien die Spannungen nicht ausgeräumt. Gutes Streiten wäre nicht angeboren, sondern müsse anhand von Vorbildern erlernt werden. Weder übermäßige Harmoniebedürftigkeit noch Aggressivität passten zu einem klärenden Streit. Kinder sollten lernen, zu reden, statt sich zu prügeln. Zwei wichtige Erziehungsziele seien deshalb Selbstbeherrschung im Gegensatz zu Verdrängung und Selbstsicherheit im Gegensatz zu Manipulierbarkeit. Weitere Infos unter [www.fesn.de](http://www.fesn.de) oder Tel: 07051 933880.

**Hermann-Hesse-Gymnasium Calw**

**Anmeldetermine für neue Fünftklässler am  
Hermann Hesse-Gymnasium:**

Mittwoch, 28.03.12, von 7.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Donnerstag, 29.03.12, von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr.  
Bei Fahrkartenantrag wird ein Passfoto benötigt.

**CALW**  
*Die Hermann-Hesse-Stadt*

Die Große Kreisstadt Calw sucht für das Kindergartenjahr 2012/2013 für folgende Kindergärten jeweils eine/n

**Erzieher/in im Anerkennungsjahr**

- ▶ **Kindergarten K.i.d.S in Calw, derzeit auf dem Brühl 4**  
Leiterin Frau Russ, Telefon 07051 12353
- ▶ **Kindergarten Märchengrotte in Calw, Hengstetter Steige 4**  
Leiterin Frau Kober, Telefon 07051 2103

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an die  
**Stadtverwaltung Calw, Abteilung Personal  
Bahnhofstraße 28, 75365 Calw  
oder per E-Mail an [personalabteilung@calw.de](mailto:personalabteilung@calw.de)**

Nähere Auskünfte zu den jeweiligen Einrichtungen erteilt Ihnen gerne die Leiterin des Kindergartens.

www.stelleninserate.de

**Landratsamt Calw**

**Kreisforstamt informiert**

Durch das Sturmtief Andrea vom 5. Januar sowie mehrere kleinere Sturmereignisse ist es zu Bruch- und Wurf Schäden in vielen Wäldern des Landkreises gekommen. Sollten diese Bäume unaufgearbeitet im Wald liegen bleiben, so bilden sich ideale Brutstätten für die Borkenkäfer. Im gesamten Wald des Landkreises muss aus diesem Grund noch vorhandenes Sturmholz sofort eingeschlagen und aufgearbeitet werden. Die frühe Aufarbeitung und die rasche Holzabfuhr gewährleisten, dass Holz nicht vom Borkenkäfer befallen werden kann. Das Kreisforstamt bittet deshalb dringend alle Privatwaldbesitzer, angefallenes Sturmholz in den nächsten Wochen mit höchster Priorität aufzuarbeiten. Sofern Privatwaldbesitzer weitere Informationen vor allem zur Holzaufarbeitung, Holzsortierung und Holzverkauf wünschen, können sie sich an den zuständigen Forstrevierleiter wenden.

**Neue Lesecke am HHG**

Im Rahmen der "Aktion Zeitungspate", einem Projekt, das vom Schwabo ins Leben gerufen wurde, hat das HHG eine neue Lesecke bekommen. Mit der Calwer Firma "Riedl Personal-Service" wurde ein neuer Pate für das Innenstadt-Gymnasium gewonnen. "Oftmals muss man die jungen Menschen zum Zeitunglesen tragen", so Anna-Maria Römhild, Personaldisponentin der Firma Riedl. Häufig seien die Schüler, die zu ihr zum Bewerbungsgespräch kämen, schlecht informiert und wüssten kaum über das Tagesgeschehen Bescheid. Die Zeitung sei für die Jugendlichen heutzutage kein selbstverständliches Medium mehr. Das will der Schwarzwälder Bote ändern. Mit seiner Aktion möchte er Schüler neugierig auf die Zeitung machen und zur Bildung beitragen. So erhält das "Patenkind" jeden Tag eine vom Paten finanzierte Tageszeitung, die für alle Schüler zugänglich ausliegt. Insgesamt sei die Resonanz sehr gut, so Carmen Lernhardt von der Projektkoordination Leseförderung der Schwarzwälder Bote Mediengesellschaft. Schulleiter Rüdiger Herrscher freut sich über das Projekt, das ganz auf der Linie des Schulmottos "Leben & Lernen" liege. Die Schule solle die Kinder und Jugendlichen auf ein selbstständiges Leben vorbereiten und nicht nur trockene Theorie vermitteln. In einem halben Jahr wollen Römhild, Herrscher und Lernhardt wieder zusammenkommen, um über den Verlauf des Projekts zu sprechen. Es ist Schulleiter Herrscher wichtig, dass der Pate und die Schule auch ansonsten in Verbindung bleiben. Die Firma Riedl, die nun ein Neuling unter den mittlerweile 18 Bildungspartnern des Gymnasiums ist, wird zu allen besonderen Veranstaltungen eingeladen. Somit werde spürbar, dass die Unterstützung der Bildungspartner wertgeschätzt wird, so Herrscher. Die Lesecke wird in jedem Fall wertgeschätzt - sie wurde gleich von mehreren Schülern in Beschlag genommen. Weitere Informationen: [www.aktion-zeitungspate.de](http://www.aktion-zeitungspate.de)



**Verein der Freunde und Förderer Hermann-Hesse-Gymnasium Calw e.V.**

**HHG-Ehemaligentag 2012 - 2140 Einladungen versandt**

Die Vorbereitungen für den 3. Ehemaligentag des Hermann Hesse-Gymnasiums Calw und seines Ehemaligenvereins laufen auf Hochtouren. Eingeladen werden und sind alle, die sich als Ehemalige der Schule fühlen und/oder andere Ehemalige an diesem Tag treffen möchten, unabhängig davon, ob sie eine Einladung per Post oder E-mail bekommen haben oder nicht. Ein Programmflyer mit Anmeldung können Interessierte unter [www.hhg-calw.de](http://www.hhg-calw.de) oder auch [www.ehhg-calw.de](http://www.ehhg-calw.de) herunterladen.

Nachdem nun die Einladungsschreiben und die Programm- bzw. Anmeldeflyer fertig gedruckt waren, opferten 6 Schülerinnen und Schüler der Klasse 9c des HHG einen schulfreien Nachmittag und kuvertierten diese knapp 4 Stunden. Am vergangenen Mittwoch wurden dann 2140 Briefe an ehemalige Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen und Lehrer zur Post gebracht. Der 2002 aus dem ersten großen Ehemaligentreffen hervorgegangene, gemeinnützige Verein, hat viele Adressen in seinem Archiv und übernimmt wieder die Finanzierung dieser postalischen Einladungsaktion. Knapp die Hälfte der Sendungen geht in die unmittelbare Umgebung von Calw, mehr als 600 in viele Orte in Baden Württemberg. Der Rest der Einladungen verteilt sich auf das übrige Deutschlands und 70 Briefe gehen in die Schweiz, nach Frankreich, Österreich,

Großbritannien, Irland, Zypern, Luxemburg und die Niederlande, aber auch noch weiter weg zu Ehemaligen in die USA, nach Kanada, Brasilien, Mexiko, Australien und Singapur.

Man darf gespannt, wie viele sich nun entschließen zu kommen. Das Programm ist jedenfalls vielsprechend: Es gibt für früher Anreisende schon am Vortag interessante Angebote in den Museen der Stadt Calw und ein Konzert mit dem ehemaligen Schüler Alexander Wienand und seinem Klaviertrio im Rahmen und unter Ausrichtung von "Jazz am Schießberg". Der Ehemaligentag selbst steht dann ganz im Zeichen der Begegnung der Ehemaligen untereinander, aber ganz besonders auch der Ehemaligen mit der heutigen Schule mit Hilfe eines bunten Rahmenprogramms, bestehend aus Auftaktveranstaltung mit Grußworten, Vor-, Führungen und verschiedenen Präsentationen und Angeboten während des Tages.



**Kindergarten Hengstetter Steige**

**Papas, Pizza und Sonnenschein**

Bei herrlichem Frühlingwetter fand letzten Samstag unsere Vater-Kind-Aktion statt.



Der Tag begann damit, dass die Kinder ihren Vätern ihre Lieblingsplätze und Spiele im Kindergarten zeigten und die Zeit zu spielen erst einmal ausgiebig nutzten und genossen. Nach einem leckeren Frühstück war es dann Zeit für einen gemeinsamen Morgenkreis mit Begrüßungslied, Fingerspielen und

Kreisspielen. Dies machte nicht nur den Kindern, sondern auch den Vätern sichtlich Spaß.

Anschließend ging es nun an die Werk- und Kreativangebote und es wurde fleißig gesägt, geschmirgelt und gemalt. Dank des tollen Wetters konnte man dafür auch den Garten nutzen bzw. dort spielen, wenn man schon fertig war.

Damit uns für den letzten Tagespunkt, eine Schnitzeljagd, nicht die Puste ausging, wurden wir zum Mittagessen vom Elternbeirat mit frischer Pizza versorgt.

Satt, gestärkt und motiviert ging es dann auch schon los zur Schnitzeljagd. Um das Endziel "Hoher Fels" zu erreichen galt es einen Huckepack-Staffellauf, ein kniffliges Puzzle und verschiedene Knobelaufgaben zu absolvieren und zu lösen. Was Vätern und Kindern in guter Teamarbeit schnell gelang.

Zum Abschluss gab es für die Kinder noch einen Schatz zu finden, der so gut versteckt war, dass wir ihn schon von Räubern oder Piraten gestohlen wähnten, bevor er zum Glück schließlich doch noch gefunden wurde.

Wir möchten allen beteiligten Eltern und Kindern für diesen wirklich tollen Tag danken und freuen uns jetzt schon auf die nächste gemeinsame Aktivität!

## Stadt- und Jugendkapelle Calw



Am Sonntag, den 25.03. um 11 Uhr, findet in unserem Proberaum im ZOB, 3. Stock, die Jahreshauptversammlung von unserem Förderverein statt.

Für musikalische Umrahmung sorgt wie jedes Jahr unsere Jugend, sowie unsere neuen Kooperationsgruppen.

Gleichzeitig kann sich die Öffentlichkeit ein Bild über unsere Jugendarbeit machen und sich in intensiven Gesprächen mit unseren Ausbildern und Jugendleitern austauschen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



## Stadtbibliothek



**Altburger Straße 14, 75365 Calw**

Telefon 07051 40516

E-Mail: stadtbibliothek@calw.de

Internetadresse: www.calw.de

Fax: 930031

### Öffnungszeiten:

Dienstag 10-18 Uhr

Mittwoch 10-12 und 15-18 Uhr

Donnerstag 10-18.30 Uhr

Freitag 10-12 und 15-18 Uhr



### Liedertheater

Für "Kunibert, der kleine Ritter" am Montag, den 26. März um 15 Uhr gibt es noch einige Restkarten. Das Mitmachtheater von Christoph und Vladislava Altmann richtet sich an Kinder ab 4 Jahren. Mit viel Musik und guter Laune entführen die beiden für ca. eine Stunde in die Zeit der Ritter. Der Eintritt kostet 4 Euro.

### Stabile Seitenlage und richtige Notfallmeldung

Aufregend ging es beim AbenteuerLeseland am 19. März in der Stadtbibliothek zu - schließlich ging es um Erste Hilfe und damit um Notfälle. Dabei wurde auch besprochen, wie wichtig es ist, ruhig und besonnen zu reagieren. Bei einem Anruf in der Notrufzentrale ist es das Wichtigste, nicht gleich wieder aufzulegen, sondern Rückfragen abzuwarten. Man sollte mitteilen, WO WAS passiert ist, WIE VIELE Menschen verletzt sind - und möglichst noch WELCHE Verletzungen oder Erkrankungen vorliegen. Drei spannende Geschichten wurden vorgelesen und erzählt, dann wurde unter anderem auch erklärt, warum eine Rettungsdecke eine silberne und eine goldene Seite hat.

## Freier Waldorfkindergarten Calw



### Werte und Religion - Offener Elternabend

Dr. Thomas Schlag, Theologe an der Uni Zürich, war Mitte Februar zu Gast im Waldorfkindergarten, um im Kreis interessierter Zuhörer zum Thema "Werte und Religion" zu sprechen.

Zunächst ging es Schlag darum, den Begriff "Wert" einzugrenzen. Nicht etwa um Regeln und Normen ging es dem Theologen, nicht um ein imperatives "Du musst". "Unsere gesellschaftlichen Werte wie Gerechtigkeit oder Ehrlichkeit sind weicher und abstrakter und können nicht simpel mit ja oder nein durchgesetzt werden", erklärte Schlag. Vielmehr würden sich Werte als Vorstellungen von Eigenschaften beschreiben lassen, die uns in der Welt wichtig sind. "Diese Vorstellungen erschließen sich nicht nur durch Worte, sondern im Prozess, in der Bewertung und Einschätzung von Dingen", so Schlag. Dies setze jedoch immer Erfahrungen und Praxis voraus.

Religion hält er bei der Erreichung und Weitergabe von Werten für ein "hilfreiches Licht". Über Jahrhunderte hinweg seien Werte durch die Religion tradiert worden. "Menschenwürde findet sich in der Darstellung des Menschen als Gottes Ebenbild. Gerechtigkeit in der Klage der Propheten gegen die Herrschenden. Diese und ähnliche Beispiele bieten Kindern in der Erziehung eine Orientierung", erklärte Schlag.

Doch wie kann man Werte nun konkret vermitteln? "In Wertefragen", so Schlag, "geht es nicht primär um ein Gesetz, sondern um Verständnis". Kinder müssten Werte spüren. Gut lassen sich Werte laut Schlag mit Poesie und Geschichten transportieren, weil Kinder zu ihnen noch einen ganz anderen Zugang hätten. Genau so wichtig sei aber auch liebevolle Geduld und natürlich das eigene Handeln. "Nur das Denken, das wir leben, hat einen Wert", so Thomas Schlag.

Freier Waldorfkindergarten Calw e.V.

Schützenstraße 30 75365 Calw

Telefon: (0 70 51) 7 76 37



# Ostermarkt

**Samstag, 24. März 2012**

**14.30 Uhr - 17.00 Uhr**

Der Waldorfkindergarten Calw lädt Sie herzlich dazu ein!

Sie finden bei uns:

- Schönes für das Osternestchen,
- Osterkränze und -gestecke,
- Angebot für die Kinder,
- Kaffee und leckere hausgemachte Kuchen,

alles von Eltern liebevoll hergestellt und gestaltet.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Waldkindergarten Calw e.V.

[www.waldkindergarten-calw.de](http://www.waldkindergarten-calw.de)

Im April beginnen unsere **VHS-Kursangebote**, meldet Euch an und begeht Euch auf Entdeckungsreise und lasst Euch den „Spielplatz Wald“ näher bringen.

**„Kleine Forscher auf Entdeckungsreise durch den Wald“ (VHS-Nr. 121204)**

für Kinder von ca. 3-4 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen  
Beginn 17.4.2012

4-mal dienstags 15:00-18:00 Uhr

**„Erlebe den Wald mit allen Sinnen“ (VHS-Nr. 121203)**

für Kinder von ca. 2-3 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen  
Beginn 18.4.2012

4-mal mittwochs 9:00-12:00 Uhr